# 2. Beilage zu Nr. 10 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mittwoch den 13. Januar 1904.

## Kleine Chronik.

*** Berlin.** 11. Januar. (Ein schwarzer Sonntag für den Eissport.) Eine Reihe schwerer Unglücksfälle hat sich, wie schon kurz berichtet, am gestrigen Sonntag beim Eislauf auf den Gewässern in der Umgebung Berlins zugetragen. Fünf blühende Menschenleben sind vernichtet, in zahlreichen anderen Fällen gelang die Rettung der Verunglückten. Die Toten des gestrigen Sonntags sind: Fräulein Luise Kirmse, die 18jährige Tochter des Kunstverlegers Otto Kirmse aus Halensee, Georg Swital, Kätoinstraße 53, Fräulein Schneider aus Rummelsburg, Portier Max Gelling, Kochstraße 5, und ein Schulknabe aus Spandau, dessen Name noch nicht festgestellt ist. Unter den Geretteten befinden sich ein Justizrat aus Berlin, seine Frau und seine 17jährige Tochter. Die tödlichen Unglücksfälle ereigneten sich auf der Havel zwischen Saftow und Moorlake, auf dem Wannsee und auf der Oberspree.

*** Berlin.** 11. Januar. (Einen grausigen Fund) machten Arbeiter am Sonnabend auf einem Grundstück am Grünen Weg. Hier war seit einiger Zeit das Rohr verstopft. Es wurden Rohrleger damit beauftragt, im Keller ein Kniestück aus der Leitung herauszunehmen. Nachdem sie einen Teil des Abfalls bereits in den Müllkasten geworfen hatten, fanden sie Fleisch und Knochenstücke, die von einem menschlichen Körper herzurühren schienen. Jetzt sah man auch im Müllkasten noch einmal nach und entdeckte hier Kopf und Rumpf eines neugeborenen Kindes, Teile eines Armes x. Das getötete und zerstückelte Kind rührte, wie sich herausstellte, von einem 25jährigen Dienstmädchen Anna Rothnagel her, das bis zum 1. d. M. hier bedienstet war. Es kündigte unter verdächtigen Umständen zum 1. Januar und gab an, nach seiner Heimat Pitschen im Kreise Herzberg in Schlesien fahren zu wollen. Dort wird es auch bereits verhaftet.

*** Dresden.** 11. Januar. (Mord und Selbstmord.) Auf dem Friedhofe von Tolkewitz bei Dresden erschoß heute ein Sattlermeister den Kaufmannsdorf bei Stolpen seinen einzigen zehnjährigen Sohn und dann sich selbst. Der Knabe war sofort tot, der Vater starb nach kurzer Zeit. — Die „D. N. N." melden dazu: Durch die Tat des Sattlermeisters Kräßer aus Kaufmannsdorf ist die Bewohnerschaft der Umgebung von Dresden abermals in große Aufregung versetzt worden. Gegen 1 Uhr nachmittags erschoß dieser in der Nähe des Tolkewitzer Friedhofes seinen 10jährigen Sohn, der sofort eine Leiche war. Darauf richtete der 40 Jahre alte Mann die Mordwaffe gegen sich selbst und verschied kurze Zeit darauf. Ueber den Beweggrund der Tat hat noch nichts festgestellt werden können.

*** Lablau,** 11. Januar. (Eine unsinnige Wette.) In Märwalde im Lablauer Kreise kamen mehrere junge Menschen auf den unseligen Gedanken, zu erproben, wie lange man auf dem Kopfe stehen könne. Ein Meier erklärte sich bereit, eine halbe Stunde lang diese Stellung einzunehmen und schloß eine Wette ab. Auf die Arme gestützt und die Beine an eine Wand gelehnt, vermochte er sich wirklich eine halbe Stunde lang in dieser Lage zu halten. Bald darauf wurde er ohnmächtig, und als er erwachte, verfiel er in Tobsucht. Man veranlaßte seine Ueberführung in ein Krankenhaus und steckte ihn in die Zwangsjacke; aber sein Zustand schien sich nur noch zu verschlimmern, und die Zwangsjacke war für ihn nicht stark genug. Der Tobsüchtige mußte nach Allenburg ins Irrenhaus gebracht werden.

*** Jagen** i. W., 11. Januar. (Absturz eines Postwagens.) Auf der Straße Priorei—Breckerfeld stürzte infolge Glatteises ein Postwagen von der hohen Böschung in die Eröscheid. Drei Insassen wurden schwer verletzt, der Kutscher leicht. Einer der Insassen rettete sich durch einen Sprung aus dem Wagen.

*** München,** 11. Januar. (Unfall im Zentralbahnhof.) Heute morgen kurz nach 8 Uhr überfuhr ein von Lindau kommender Zug, der anscheinend nicht genügend gebremst worden war, bei der Ankunft im Zentralbahnhof in München einen Prellbock. Darauf geriet der Zug auf den Bahnsteig und drang bis zur Perronuhre vor. Dort wurde ein Reisender von der Maschine des eingelaufenen Zuges erfaßt und schwer verletzt; eine Dame erlitt leichtere Kontusionen.

*** Bamberg,** 11. Januar. (Ein Theater geschlossen.) Die infolge des Theaterbrandes in Chicago überall in Deutschland vorgenommenen neuerlichen Untersuchungen von Theatergebäuden auf ihre Feuersicherheit hin haben jetzt abermals zur sofortigen Schließung eines Theaters geführt. Die Regierungsbehörde in Bamberg ordnete gestern die Schließung des Stadttheaters in Bamberg wegen Feuersicherheit an, und schon die für gestern anberaumte Vorstellung durfte nicht mehr stattfinden. Das Bamberger Stadttheater stammt freilich aus dem Jahre 1808.

*** Kaiserslautern,** 11. Januar. (Zwei Wilderer erschossen.) Wie die „Pfälz. Presse" melbet, erschoß ein Forstassistent bei Erbach gestern der Jagdaufseher Leiner aus Jägersburg zwei Wilderer namens Graf und Meyer aus Erbach. Der Bruder des Aufsehers, der ihn begleitet hatte, war vorher schwer verletzt worden.

*** Paris,** 11. Januar. (Wieder ein Unglück im Löwenkäfig.) Eine schreckliche Szene spielte sich vor den Augen zahlreicher Zuschauer in der Menagerie von Drorler hierselbst ab. Drorler, ein bekannter Tierbändiger, wurde von einer Löwin angefallen und sehr schwer verletzt, auch seine Frau, die ehemalige Tänzerin La Goulue, welche ihm zu Hilfe eilte, erlitt mehrere Wunden. Die raserte Löwin wurde von einem Schutzmann durch mehrere Revolverschüsse getötet. Der ganze Vorgang dauerte zwei Minuten lang. Das Publikum gebrachte der Mahnung der Goulue, nicht zu schreien, um die wütend gewordenen Bestien nicht noch mehr zu erregen.

*** Stryynen** (Belgien), 11. Januar. (Raubmord.) In der Nacht zum 8. wurde ein bejahrtes Geschwisterpaar, der Landwirt Deloze und seine Schwester, ermordet und beraubt. Der Mann lag erwürgt auf seinem Bette, das Mädchen fand man im Stalle. Die Stricke, mit denen sie erdrosselt waren, trugen beide noch um den Hals. Um sie am Schreien zu verhindern, hatten die Mörder ihren Opfern Heu in den Mund gestopft. Die Beute dürfte nur geringfügig gewesen sein.

*** Christiania,** 11. Januar. (Heimkehr der Südpolarexpedition.) Die Mitglieder der Nordenskjöld'schen Südpolarexpedition sind heute hier eingetroffen und von dem Vertreter des Königs, verschiedenen Ministern, den Spitzen der Behörden, einer großen Reihe von Gelehrten und einer zahlreichen Volksmenge glänzend empfangen worden. Nordenskjöld erhielt den Nordsternorden, Kapitän Larsen den Wasaorden. Professor Fridtjof Nansen sandte ein Telegramm, in dem er die Teilnehmer der Expedition zu den Ergebnissen derselben beglückwünschte.

## Briefkasten des „General-Anzeiger."

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt.)

*** F. M. in A.** Der Hauswirt ist im vollen Recht, Bezahlung für das Vierteljahr Juli — Oktober zu verlangen, vorausgesetzt, daß er die Wohnung, welche Sie zum 1. Juli gemietet, aber am 10. schon wieder abgelegt, also nicht bezogen haben, bis zum 1. Oktober nicht mehr vermieten konnte.

*** L. H. in R.** Gegenüber Ihrem Vorschlag sei betont, daß vor allem zunächst die Rauminspannis maßgebend ist; ferner aber könnte ein sehr großer Teil der Anfragen überhaupt nicht, auf Grund ihres Inhalts, mit veröffentlicht werden, selbst nicht in abgekürzter Fassung. Also ein System muß durchgängig zur Anwendung kommen.

*** M. Sch. 100.** Wenden Sie sich brieflich an die Leitung des Königl. Hebammen-Instituts in Wittenberg und erbitten Sie sich die Anmahme-Bedingungen. Darin finden Sie alles Erforderliche. Auch in Magdeburg ist ein solches Institut.

*** Mehrere Rätellöser.** Sie können durchaus nicht unwillig sein, daß Sie mit Ihrer Lösung „Schaltjahr" zur Konkurrenz nicht zugelassen worden. Es muß eben Schaltjag heißen; denn erstens, als das Rätsel Ihnen vor die Augen kam, am 2. oder 3. Januar, war das Jahr (das neue) doch schon da; ferner stand im Rätsel „Der Gast, er kommt", und gemeint ist eben der 29. Februar, der Schaltjag, der „letzten" ist, weil er doch eventuell nur alle vier Jahre erscheint. Schließlich sollte die zweite Rätselzeile aus dem Wort „Gevatter" geholt werden. Darin steckt nun aber nicht das Wort „Jahr", sondern aber „Tag."

*** L. M. 300.** 8 8, 3 der „H.-O." besagt: Militärpflichtige, ohne sonstige körperliche Fehler, mit zurückgebliebener körperlicher Entwicklung (allgemeine Schwächlichkeit).

*** M. M. 100.** Wenn Ihr Arbeitgeber nicht genau nachweisen kann, daß er die Marken geklebt hat, so müssen dieselben nachgeklebt werden. Anderenfalls werden dieselben in die neue Karte übertragen. Als verloren zu Ihrem Sinne kann die Karte nicht gelten.

*** H. K. 100.** Es genügt doch ein kleines Inserat von wenigen Zeilen, um Offerten von Schrebergärtenbesitzern zu erhalten, worin Pachtbedingungen x. angegeben sind. Der Onkel müßte sich doch erst nach allen diesen Unternehmern erkundigen und die Bedingungen einholen.

*** Pfeffe 2000.** Bei der Annahme einer Bevölkerungszahl von 4 Millionen, im königreich Sachsen einschließ. 95 Prozent aus evangelisch-protestantische, etwa 4 Prozent auf die römisch-katholische Kirche, das übrige auf andere Religionsgemeinschaften.

*** A. W.** Da der Onkel die Statuten der so zahlreichen hier existierenden Hilfskassen nicht kennt, so kann er Ihnen auch zu einer speziellen Wahl nicht raten. Auf Seite 52 bis 55 des Anhangs zum Kutschbach'schen Abreißbuch für 1904 finden Sie sämtliche Hilfs- resp. Unterstützungskassen.

*** O. B.** Formelle Voraussetzung für den Musterschutz ist die Eintragung in die vom Patentamt in Berlin geführte Rolle für Muster. Anmeldung schriftlich unter Beifügung einer Probe oder Abbildung resp. Beschreibung. Mit der Anmeldung ist zunächst eine Gebühr von 15 Mk. einzuzahlen. Ueber weitere Forderung sowie alles Nähere erfahren Sie durch Zuschrift an das Patentamt, Abteilung „Musterschutz".

*** M. R. 460.** Auf Grund des von ihnen unterschriebenen Kontraktes wird Ihnen wohl nichts anderes übrig bleiben, als die Wohnung zu beziehen oder für ein Viertelsahr die Miete zu bezahlen. Ehe Sie nicht in der Wohnung weilen, können Sie doch garnicht beurteilen, ob die Ihnen jedenfalls von anderer Seite, die dem Wirte vielleicht nicht wohl will, zugegangenen Mitteilungen über große Mängel der Wohnung auf Wahrheit beruhen. Sie mußten sich beim Mieten schon danach erkundigen.

*** M. T. 100.** Die in dänischer Sprache abgefaßten Worte, die aber, weil vielfach falsch geschrieben oder verstanden sind, besagen ja deutsch etwa folgendes: Freue Dich des Lebens im Frühling Deiner Jugend, in Gesellschaft mit einem anderen gesinnte irch Deine Tage. 99.

*** K. S. in S.** Deutsche Schlosser-Zeitung; erscheint in Berlin. Allgemeine Schlosser-Zeitung (Meister Conrad); erscheint in Dresden. Beide Fachblätter können Sie durch die Post beziehen.

*** A. B.** Dieses Institut resp. diese Bank befindet sich im Grundstück Kl. Steinstraße 6. Sie müssen aber Mitglied werden und die Einzahlung machen.

*** M. S. 18.** Ist das ein sogenannter „möblierter" Herr, so kann er nur vom Ersten des Monats wieder zum Ersten des Monats, oder vom 15. des Monats zum nächsten Ersten kündigen, niemals aber vom Ersten zum 15.

*** Neffe A. K.** Anscheinend sind Sie überhaupt nicht tauglich, da Ihr Brustumfang nicht die Hälfte der Körperlänge beträgt. Im Uebrigen kann nur der Arzt auf Grund genauer Untersuchung feststellen, ob Sie tauglich sind oder nicht, auch Ihren Angaben läßt sich garnichts schließen.

*** Nichte Marie in C.** Ein derartiges Abonnement gibt es bei den hiesigen Krankenkäsinen nicht, nur die Klinik hat ein solches für Dienstboten eingeführt. Bei einer Krankenkasse können Sie sich bei Ihrem Alter von 60 Jahren nicht mehr versichern.

---

### 1. Ziehung der 1. Klasse 210. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Ohne Gewähr.)

(Nom 11. bis 12. Januar 1904.) Nur die Gewinne über 50 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

11. Januar 1904, vormittags. Nachdruck verboten.

156 96 240 73 [3000] 535 [200] 45 68 602 807 24 53 66 987 1176 270 325 558 684 [1000] 1 [3000] 747 973 2225 328 70 428 [1000] 49 [1000] 73 591 879 871 74 3261 556 96 920 [1000] 29 923 424 366 608 710 825 922 [1000] 63 5205 59 405 655 825 60 [1000] 94 6022 95 96 210 27 450 778 969 7071 78 91 193 [1000] 7 366 [3000] 428 510 563 81 811 38 973 8275 366 422 887 77 906 9078 314 519 [500] 620 87 769 99

10163 210 571 618 753 880 916 11138 490 513 637 789 911 85 12027 49 74 202 54 327 737 56 885 13034 34 99 413 32 699 64 73 [1000] 724 [3000] 14075 90 114 52 219 69 340 599 693 805 15239 403 [1000] 658 768 832 907 38 42 48 16236 91 318 [3000] 400 661 91 17418 524 98 701 888 942 18098 178 338 439 93 510 730 826 19170 261 535 771 908

20030 157 280 357 91 445 541 75 757 21117 11 [2000] 73 305 50 588 [3000] 757 [1000] 866 22153 503 655 788 922 23023 26 124 46 74 303 36 538 70 655 747 842 [5000] 24012 64 139 55 234 86 746 842 902 89 25021 135 69 446 568 896 978 92 26094 293 443 73 [1000] 500 [3000] 588 [3000] 757 [1000] 866 22153 503 655 788 922 23023 26 124 46 74 303 36 538 70 655 747 842 [5000] 24012 64 139 55 234 86 746 842 902 89 25021 135 69 446 568 896 978 92 26094 293 443 73 [1000] 500 [3000] 588 [3000] 757 [1000] 866 27234 351 809 13 32 36 37 28077 121 356 434 [1000] 617 59 881 915 [2000] 29162 68 219 30 782 935

30015 64 88 312 467 506 746 67 836 96 941 31021 176 77 293 [1000] 362 411 [3000] 521 574 632 92 [1000] 821 53 [3000] 32152 [3000] 84 [3000] 86 [3000] 538 627 745 47 840 902 19 33266 98 484 504 53 853 34092 93 172 299 345 67 438 547 629 61 841 908 21 35074 210 581 782 952 36012 100 64 251 825 37015 22 61 75 157 [2000] 68 436 70 80 93 549 609 38035 293 315 25 431 584 773 995 39279 337 522 724 65

40064 388 510 36 70 609 [1000] 709 862 943 41351 75 85 608 14 717 45 872 964 42159 76 206 313 65 627 781 843 947 [2000] 43071 114 248 51 375 455 556 98 685 852 44195 807 45033 81 112 56 66 613 72 97 735 60 848 920 46025 220 [1000] 71 83 372 471 572 89 608 58 88 924 74 919 47032 131 253 366 444 511 608 960 48001 5 10 11 92 129 386 842 902 49 [2000] 50 126 266 323 38 [1000] 664 96 11 917 92 56

50449 539 [3000] 98 663 82 [300] 51190 860 [200] 911 52013 205 [200] 348 [4000] 56 59 595 626 853 914 53001 178 310 74 [1000] 88 551 [200] 775 955 54555 61 [1000] 600 44 700 51 801 39 926 56 55078 192 398 [1000] 428 606 56232 473 650 857 57036 129 262 340 41 600 58159 226 47 372 502 620 865 83 [100] 59166 338 459 810 68 952

60111 53 95 [1000] 241 97 368 443 53 78 512 846 60 945 61145 215 453 519 825 29 909 [100] 83 62011 17 289 374 505 43 668 97 63095 235 76 846 85 437 507 33 641 703 889 928 83 64036 173 66 [1000] 93 [3000] 841 65727 214 329 51 94 412 26 135 612 80 753 862 66185 214 26 528 614 72 766 845 67308 20 98 416 24 71 824 676 743 81 959 68134 368 514 91 603 16 791 [3000] 864 69020 294 329 46 686 91 738 62 [100]

70162 [1000] 260 451 512 638 96 99 769 907 71053 148 201 569 968 72380 347 452 513 89 878 [1000] 88 981 73059 150 352 408 94 574 604 35 40 786 74000 525 28 948 81 [400] 75002 41 88 101 29 277 319 30 416 39 [3000] 75 70 76045 236 309 540 50 659 80 792 806 91 77245 223 422 59 96 543 627 714 812 78002 8 52 195 254 67 86 932 [1000] 48 83008 58 79000 11 249 98 317 34 47 87 837 [200] 901 24 81 82

80031 205 92 673 81304 [200] 76 98 [100] 996 314 42 632 927 39 919 82153 79 296 343 400 59 719 74 831 [1000] 83 [3000] 88 83008 58 129 87 230 46 313 38 61 401 83 528 [10000] 610 888 971 84022 123 28 359 94 515 632 65 850 928 85316 417 66 92 763 982 86071 88 137 [1000] 200 304 85 466 87 622 828 87015 441 [1000] 62 [3000] 88 [3000] 88 34 979 88051 166 77 231 48 316 416 549 603 5 10 61 731 833 84 985 89090 116 301 [1000] 85 403 88 565 688 783 851 917 32

90017 58 [2000] 801 883 910 91064 159 47 72 794 928 92033 68 300 20 407 53 581 612 752 [1000] 97 93045 75 128 613 30 412 627 727 98 848 76 974 94208 940 95036 140 215 503 38 58 [1000] 81 622 79 96009 175 [3000] 81 [3000] 95 [3000] 654 84 753 800 [3000] 41 [3000] 84 [3000] 97 [3000] 97 [3000] 97

# Amtliche Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung,

**betreffend den Beginn der Schonzeit für Hasen, Auer-, Birk- und Fasanenhennen, sowie für Haselwild.**

(A.-Bl. f. 1904 S. 6.)

Auf Grund des § 2 des Gesetzes über die Schonzeiten des Wildes vom 26. Februar 1870 wird für den Umfang des Regierungsbezirks Merseburg der Beginn der Schonzeit für Hasen, Auer-, Birk- und Fasanenhennen, sowie für Haselwild auf den **19. Januar 1904** festgesetzt.

Merseburg, den 22. Dezember 1903. **Der Bezirks-Ausschuß zu Merseburg.** Frhr. v. d. Recke.

## Bekanntmachung.

Bei der hiesigen Siechenhausstiftung ist die Stelle einer **Wärterin** bei hohem Lohn zum 1. Februar cr. zu besetzen.

Meldungen, auch von Bewerberinnen, die noch nicht als Wärterinnen ausgebildet sind, werden im Sekretariat der Armenverwaltung, Rathausstraße 1, II, Zimmer 82, entgegengenommen.

Halle a. S., den 7. Januar 1904.

**Die Verwaltung der Siechenhausstiftung.** Pütter.

## Zu vermieten.

**Thomasiusstraße 9, II.**
3 St., 2 K., K., Zub., 1. April, 450 u. 400 Mk. zu verm. Näheres Mittl. Etage.

**Herrsch. halbe I. Etage,**
5 heizb. Zim., Badezim., Speiseklosett u. reichl. Zub. 1.4. z. verm. Merseburgerstr. 5, Näh. gegenüb. b. **P. Elsässer.**

**Henriettenstr. 1, I,**
mit Gartenbenutzung, für 600 Mk. sofort oder 1. April zu vermieten.

Stube mit Küche und Bodenkammer sof. zu vermieten Weingärten 36.

**Wohnung** sofort zu vermieten, Preis 60 Taler **Merseburgerstr. 100.**

Wohnungen 1. 4. zu vermieten Spitze 5.

4 Zimmer, Küche u. Zubehör, Gartenbenutzung zu vermieten
**Viktoriaplatz 1, I, rechts.**

**Wohnung** für 370 Mark sofort od. spät. zu vermieten. Zu erfragen **Gr. Ulrichstraße 62.**

Habe zu sofort resp. 1. April einige einfache **Wohnungen** für Mk. 120—135 p. a. zu vermieten
**Büschdorf Nr. 2.**

**Schöne Wohnung,** 2 St., 2 gr. K., heizb. Küche, Speisek. u. reichl. Zub. 1/4. zu vermieten **Merseburgerstr. 101.**

Stube, Kammer, Küche 1. April zu vermieten **Merseburgerstr. 101.**

Frdl. Wohnung, 4 Stub., K., K. u. Zub., 450 Mk. 1. 4. zu verm. Martinsstr. 8.

Schillerstr. 39 2 St., 2 K., Küche, Speisek. u. Zubehör 1/4. zu beziehen.

**Merseburgerstr. 161, Ecke Königstr.**
freundl. Wohnungen, II. Et., für 440 Mk. u. 450 Mk. für sofort u. 1/4. 04 zu verm. Auskunft portiellstr III. Etage. **Scheffel.**

**Leipzigerstrasse 20**
**freundliche Wohnung, 150 Mk., z. 1. April zu vermieten.**

**Charlottenstraße 4**
Wohnung in der III. Etage an ruhige Leute per 1/4. 04 zu vermieten. Preis 400 Mk. Zu erfragen beim Hausmann.

Frdl. Wohn., 2 St., K. u. K., 320 Mk., sofort od. 1. April zu verm. **Schillerstr. 25.**

**Größere u. kleinere Wohnungen,**
sofort od. später beziehbar, zu vermieten
**Merseburgerstraße 92.**

**Gr. Brunnenstraße 52**
Wohnungen, 150—300 Mk., sofort od. sp.

**Böllbergerweg 21**
**schöne Wohnung** mit Stuck u. Berliner Ofen, 2 Stuben, Kammer, Küche, per sof. oder später zu verm. Näheres daselbst bei Herrn **Hennig.**

**Cansteinstrasse 12**
frdl. Wohnung, I. Etg., 3 St., K., K., Zub., Gas, Wasserklosett, sof. od. spät. zu vermieten. Zu erfragen part. r.

Kranzstr. 15, 3 St., K., K. u. Zub. 1 Gr. l., 390 Mk., 1/4. z. v. Näh. **Buchwald III.**

**Wohnungen**
zu 400, 270, 265 Mk. zu vermieten. Zu erfragen **Schwetschkestr. 23, pt.**

**Krukenbergstr. 12**
Wohnung, 210 Mk., zum 1/4. cr., sow. Lager- od. Werkstatträume sofort zu vermieten durch
**Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

**Martinstrasse 7**
Wohnungen, 400, 300, 210 Mk. sofort zu vermieten durch
**Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

**Reideburgerstr. 2**
Wohnungen, 200 u. 180 Mk., sofort zu vermieten durch
**Oscar Knoche,** Gr. Steinstraße 63, II.

**Spitze 15**
**Wohnungen,** 300 u. 285 Mk. sowie **Werkstatt,** 150 Mk., **sofort** zu verm. d. **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

**Albrechtsstrasse 12**
Wohnung, 200 Mk., zum 1/4. u. großer Lagerraum sofort zu vermieten durch
**Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

**Gr. Märkerstr. 20**
Wohnungen, 500—210 Mk., event. sof. zu vermieten durch
**Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

1 Stube, 2 K., K. u. Zubeh. (55 Tlr.) 1. April beziehbar Liebenauerstr. 159.

**Merseburgerstrasse 45**
Wohnungen, 425, 360 u. 300 Mk., sofort od. 1/4. cr. zu vermieten durch
**Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

**Riemenerstraße 21**
Wohn., 2 St., 2 Kam., K. u. Zub., 325 Mk., „ 3 St., Kam., K. u. Zub., 410 Mk.

**Großer Handberg 8**
I. Etage per 1. April zu vermieten.

**Schillerstraße 24, I**
2 Stub., 2 Kam., Küche nebst Zubehör, 350 Mk., per 1. 4. zu verm. Näheres bei Hausmann **Haase** oder **A. Höder,** Blumenthalstr. 7.

Kl. Wohnung, 180 ℳ, Wdh., sof. od. 1. 4. 1904 zu verm. Brandenburgerstr. 1.

**Bertramstr. 20, am Rannischen Platz, Wohnung mit Balkon von 4 Zim., K., K., Innenklosett, Gas billig zu vermieten, bald oder 1. 4. Näheres bei Wingensfeld.**

**Bess. gel. Mansarden-Wohnung,**
2 gr. Stuben, Küche, Spsk., 1/4., 250 ℳ, an kinderlose Leute zu verm.
**Marhold,** Uhlandstr. 6.

**Kirchnerstraße 10, am Bahnhof,**
herrsch. halbe I. Etage, 6 Zimmer, Gas u. Zubehör 1/4. zu vermieten.

**Forsterstrasse 16**
4 heizb. Zim., Küche u. Zub. sof. od. 1/4. z. vm.
**St., L., K. 2c., 80 Tlr. Anhalterstr. 8.**

**Schillerstraße 44**
Wohnung, bestehend aus 3 heizbaren Stuben, Küche, Keller und Bodenglas, z. 1. 4. 04. zu vermieten. Preis 350 Mk.

Eine halbe I. Etage, 3 große Zimmer, Kammer, Küche, groß. Korridor, 1. April zu vermieten **Kurfürstenstr. 9.**

**Königstrasse 84, III,**
3 Zimmer, 4 Kammern, Küche u. reichl. Zubehör an ruhige Leute zum 1. 4. für 400 Mark zu vermieten. Besichtigung von 1/2 1.— 1/2 1 Uhr. Näheres beim **Hausmeister.**

3 St., 2 K., K., III. Etg., für 320 Mk. zu vermieten Talamstr. 9, I. Etg. Markt.

Wohnung, 180 Mk., an ruh. Leute 1. 4. zu vermieten Unteplan 2.

Kl. Wohnung zu verm. Henriettenstr. 37.

Stube u. Kam. sof. zu verm. Streiberstr. 14.

Kl. Wohnung zu verm. Gr. Schloßgasse 11.

Wohnung zu vermieten Torstraße 36.

2 St., K. u. K., 80 Tlr., 1.4. z. v. Schillerhof 12, I.

**Martinsberg 8**
**herrschaftl. Wohnung, III. Et.,** 5 Stuben, Küche, Bad u. Zub. 1. April für 900 Mk. zu verm. Näh. b. Hausmann. Besicht. 10—3.

**Lindenstrasse 77**
4 Zim., K., K., Bad, 2 Bodenk. u. Zub. p. 1. April zu verm. Näh. Lindenstr. 77, I.

**Goethestr. 35**
hochherrschaftl. Wohnung, Salon (Parkett), 5 Zim., K., Spsk., Bad, Gas, reichl. Zub., 650 Mk. Näheres I. Etage.

**Dryanderstrasse 2**
ist das Part. rechts für Mk. 380 per 1. April zu vermieten. Näheres II. Etage.

**Fürstental 6**
III. Etage, 5 Zim., Küche, Balkon, Zubeh., II. Etage, 3 Zim., Küche, Balkon, Zubeh. per 1. April zu verm. Näh. II. **Bock.**

**An der Moritzkirche 5**
Wohnung, sof. u. 1/4. zu verm. b. **Gerhardt,** Schuhgeschäft. Das. schön. Stube zum 1/4.

**Rudolf Haymstrasse 2**
schöne Wohnung, 2 Stuben, Kam., Küche, Wasserklos., Speisekam. 1. April für 300 ℳ zu verm. Zu erfr. daselbst part. links.

**1/2 II. Etage,**
550 Mk., 1. April zu vermieten
**Krausenstraße 23.**

2 St., K., K. sofort, 55 Tlr., zu verm. 2 St., K., K., 1/4., 62 Tlr., Stube, sofort, 40 Mark
**Diemik,** Berlinerstraße 20a.

Leere Stube, saub. u. freundl., nach vorn, sofort od. spät. z. zu. Jacobstr. 25, III.

**Wohnung** zu vermieten 1. April, ger. u. fr.
**Frdl. Wohnung,** 45 Tlr., 1. April zu vermieten Wörmlitzerstr. 106, Laden.

Wohnungen zu 300 u. 90 Mk. per 1/4. an ruh. kinderl. L. zu verm. Sophienstr. 22.

**Alter Markt 8**
ist die 1. Etage, 3 Stuben, 3 Kam., zum 1. April zu vermieten.

**Das Geschäftslokal Gr. Ulrichstr. 18,**
**grosser Laden, Geschäfts-Etage,**
**Arbeitsräume u. Wohnung** sind zu vermieten. Näh. **Herm. Pfeifler,** Ulestraße 3, I.

**Laden.** **Der große Laden Leipzigerstraße 17,**
welchen Herr **Plötz** seit langen Jahren inne hat, ist 1. **Oktober d. Js. weiter zu vermieten.** Näheres beim Besitzer **H. Stein,** Leipzigerstr. 17, III., 11—12 Uhr. Ebendaselbst ist die **große II. Etage 1. Oktober** zu vermieten.

**LADEN**
**mit elektrischem Licht u. Dampfheizung**
**preiswert zu vermieten** **Alte Promenade 6, I. Bureau.**

**Wohnung,** 38 Tlr., an 1—2 Pers. 1/4. zu vermieten **Harz 10.**

**Streiberstraße 40**
gel. I. Et., 4 Z., Badez., K., Balkon, Gas, Wasserkl., reichl. Zub., 600 Mk., 1. 4. Näheres Streiberstr. 40, pt. l.

**Dachrithstraße 7**
Stube, Kam., Küche, 1. April, 45 Taler.

2 Wohnungen zu vermieten Feldstr. 11.

Stube, Küche und Zubehör zu vermieten Albert Schmidtstr. 5, pt. links.

**Wohnung,** 2 Stuben, Kammer, Küche zu vermieten Merseburgerstr. 107.

**Kleine Wohnungen** 1. 4. zu vermieten **Jacobstraße 44.**

**Gr. Wallstr. 20** Stube, K., K. zum 1. 4. 04 zu vermieten. 228 Mk.

**2 Wohnungen,** bestehend aus Stube, Kam., Küche nebst Zubehör, per sofort oder 1. April zu vermieten Geiststr. 24.

Frdl. **Wohnung,** 75 Tlr., per 1. 4. zu vermieten Kl. Brauhausstr. 15, I.

Zu erfragen Leipzigerstr. 99 (Laden).

**Laurentiusstraße 8, I. Etage** mit Gartenbenutzung sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre, links.

**Magdeburgerstr. 10, III, Bahnnähe,** Wohnung, III l., 900 Mk., 1. 4., IV r., 330—350 Mk., sofort.

Frdl. Wohnung, 4 heizb. Zim., Küche u. Zub., zum 1. April 04 zu beziehen. Preis 370 Mk. **Jacobstr. 46,** b. Hausmann.

**Hausmannswohnung** im Königsviertel an kinderlose Leute zum 1. April zu vermieten. Meldungen Luisenstr. 11, pt.

**Geiststraße 2, III**
Mansarde, Stube, Kammer, Küche, und Keller per 1. 4. zu vermieten.

Stube, Kam., Küche, monatlich 9 Mk., per 1. 4. zu vermieten Berastr. 3.

Frdl. Wohnungen, 2 St., 1 K., 1 Küche u. Zubehör zu vermieten Landsbergerstr. 10.

2 St., K., K., Gart. u. Zub. 1/4. 04 zu vermieten Nietleben, Halleschstr. 6.

**Wohnung,** 1. Etage, mit Garten, Preis 300 Mk. **Mühlweg 31.**

**Kellerwohnung, Preis 100 Mk. Mühlweg 31.**

**Hermannstraße 17** freundl. Wohnung an einzelne Leute zu vermieten.

**Gr. Brauhausstraße 20**
3 St., K., K. u. Speisek. 1. 4. zu verm.

**Karlstraße 23**
Wohnung, 210 Mark, zu vermieten.

Liebenauerstr. 14 1 St., K., K. u. 2 St., K., K. zu verm. Näh. v. 1 Uhr an 1 Treppe l.

Grün. Hofwohn., auch zu zub. Werkstätte pass., 72 Tlr., 1. 4. Kleiner Berlin 1, I.

1 St., 2 K., 1 K. u. Zub., 65 Tlr., 1. 4. zu verm. Zu erfragen **Bahnhof 3,** pt.

**Göbenstrasse 7**
5 gr. Zimmer, Badezimmer, Gas, reichliches Zubehör 1. April 04 zu vermieten.

Eine Hofwohnung, Preis 225 Mk., zu vermieten Geiststraße 53

Wohnung, 216 Mk., 1. 4. 04 zu verm. Langestraße 4.

**Unterberg 7** St., K., Kell. u. ein. K. z. vm. 1. 4. 144 Mk. Näh. Heinrichstr. 3, I.

**Unterberg-Weidenplan-Ecke** 2 St., 2 Kam., Küche, Zub., z. Abverm. passend, 480 ℳ, 1. 4. z. v. Näh. Heinrichstr. 3, I.

Frdl. Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub. f. 234 ℳ 1. 4. z. vm. Böllbergerweg 9.

St., K., K. u. Zub., 65 Tlr., p. 1.4.04 zu vermieten Bauhof 8.

**Dieskauerstraße 15** (Bahnhöfe), 2 St., gr. K., K. u. Zub. 1. 4. zu verm.

**Herrschaftliche Wohnung,**
4 St., Bad, K. u. Spsk. nebst Zub. in f. r. Haus per 1/4. Hohenzollernstr. 37, I.

Freundl. Wohnung, 50 Tlr., an ruh. L. 1/4. zu vermieten **Friedrichstraße 62.**

Wohnung, 90 Tlr., zu verm. Harzterstr. 6.

Alleinsteh. alte Frau zum Mitbewohn. ein. Wohnung gesucht Gerberstr. 9, part. l.

**1 Wohnung** zu vermieten Klausberg str. 5 c.

**1 Wohnung** ist zu vermieten Klausberg str. 6.

Frdl. Stube, Kammer, Küche u. Kohlenstall, 45 Tlr., 1. April an einzelne Leute zu verm. **Breitestr. 8,** Hof 1 Treppe.

**Wohnungen,** 3 St., K., K., Speisek., 2 St., K., K., 1/4., sofort oder später zu vermieten **Mansfelderstraße 42,** gegenüber Hettstedter Bahnhof.

**Bertramstr. 22** 2 Stuben, 2 Schlafz., Küche, Speisek., reichl. Zub., Gaseinrich. Pr. 475 Mk., sofort oder 1. 4. zu vermieten.

2. Etage mit Bad, reichliches Zubehör Gr. Brauhausstraße 3, I. Etage.

**2 Wohnungen** zu 55 u. 32 Taler an einzelne Leute zu verm. Gr. Ulrichstr. 2, I.

**Wohnungen** zu 90 und 65 Taler Dryanderstr. 25.

**Adolfstr. 8** Stube, Kam., Küche und Zub., 222 Mk., 1. 4. zu v. Näh. pt. r.

**Freundl. Wohnung,**
2 St., Kam., K. u. Zub. in der 3. Etage, zum 1. 4. an ruhige Mieter zu vermieten Hohenzollernstraße 6.

2 St., 1 K. u. K. 1/4. z. v. A. d. Schwemme 3.

Wohnung, 50 Tlr. Steinweg 12.

**Schöne Wohnung,**
part., St., K. u. Küche, 56 Tlr., an nur ruh. Leute 1. 4. zu verm. Körnerstr. 9.

**Dryanderstr. 27** sehr freundl. Wohnung, 300 Mk. per 1. April. (Gas.)

**Jacobstr. 5 u. Bertramstr. (Neub.)**
gr. freundl. Wohnungen sof. od. später zu vermieten. 380—530 Mk.

**Hochherrsch. Wohnung,**
**I. Etage,** besteh. aus 6 Zim., 2 Mädchenzim., Bad, Küche, Mädchenk. u. sonst. Zub., sowie Vorgartenbenutz., sofort od. später zu verm. Besichtigung jederzeit. Näheres **Kronprinzenstr. 99, pt.**

**Brüderstr. 7**
**Wohnungen**
1. April billig zu vermieten. Näheres bei Herrn **Nötzel** daselbst.

Frdl. Hofwohn., 180 Mk., an ruh. Leute 1. April zu verm. Landwehrstr. 15, l. Lab.

**Fleischerstraße 7**
Stube, K., K. u. Zub. 1/4. zu vermieten.

Herrsch. Wohnung, event. mit Garten, für 625 Mk. zu verm. Zu erfr. Göbenstr. 23.

**Jägerplatz 11**
**freundliche Wohnung** im Souterrain, 1 Stube, Küche u. Kammer, 1/4. 1904 für 150 Mk. zu vermieten.

Frdl. Wohn. sof. od. spät. z. v. Taubenstr. 26, l.

Kl. Stube, 22 Tlr., 1/4. z. v. Ludwigstr. 9.

**Gr. Ulrichstr. 53** ist eine Wohnung, 2 Stub., Kammer, Küche, Zub. für 210 Mk. 1/4. zu vermieten. **G. Schimpf.**

3 St., 2 K., K. nebst Zub., zum Abverm. sehr geeignet, sof. od. später Mühlberg 12.

**Saalberg 4** eine Wohnung für 81 Mk. an einzelne Leute zu vermieten.

2 St., K., K. u. Stallung f. 1 od. 2 Pf. (I. Fuhrm.) 1/4. z. v. Reideburgerstr. 3, Bahnh.

**Meckelstraße 14, I.**
Wohn., 300 M., sofort zu verm. d. **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

**Karlstraße 28**
Wohn., 300 u. 290 M., ev. sof. durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

**Krausenstraße 1**
ist die herrschaftliche erste Etage, auch zum Abvermieten geeignet, 1. April zu vermieten. Besichtigung 11—2 1/2 Uhr. Näheres beim Hausmann, Sonst., oder **Berlinerstr. 30,** II. r.

## Möblierte Zimmer.

**Möbl. Zimmer** billig zu vermieten Gr. Ulrichstr. 26, II.

Gut **möbl. Zimmer** an besseren Herrn oder Dame sofort event. später zu vermieten Liebenauerstr. 16, III, r.

**Gr. Berlin 1, part.,**
Nähe des Martt., möbl. **Zimmer** zu verm.

Kl. möbl. **Zimmer** mit Kaffee 12 Mk., zu vermieten. Gr. Berlin 1, part.

Freundlich möblietes **Zimmer** zu vermieten **Dessauerstraße 20,** pt. l.

Möbl. Zimmer zu vm. Anhalterstr. 10, pt.

Gr. sep. möbl. Zim. sof. Charlottenstr. 22, II. r.

Möbl. Zim. für Fräulein Goethestr. 26, III.

Möbl. St., M. 2.50 Mk., z. vm. Domplatz 5.

Möbl. Zim. zu verm. Kl. Ulrichstr. 31, pt.

Gut möbl. Zim. zu verm. Hardenbergstr. 36, III.

Möbl. Schlafst. zu vm. Bernhardystr. 13, I. r.

Fnst. Schlafstelle offen Breitestr. 35, Kunze.

Anst. Schlafstelle ofs. Brunnsmarke 28, pt.

Möbl. Schlafstelle, sep. Eing., mit 1 od. 2 Betten zu verm. Marthastraße 7, I.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Kuhgasse 9, H. I.

Frdl. möbl. Schlafst. i. H. u. Dachrisstr. 12, pt. l.

Frdl. Schlafstelle offen Grünstraße 27, I. r.

Anst. Schlafstelle zu vermieten Ritterstr. 6.

## Läden & Magazine.

**Laden** mit Gas- u. elektrischen Licht zu vermieten Große Steinstraße 21.

**Laden** und **Niederlage** 1. 4. 04 zu vermieten **Leipzigerstraße 82.**

**Grosser Lagersaal**
mit **Fahrstuhl** zu vermieten
**Gr. Ulrichstraße 12, I.**

**Viktualiengeschäft m. Wohnung für 240 Mk. zu v. Anhalterstr. 8.**

**Schöner Laden** mit Ladenstube, Ecke Steinweg u. Rannischer Platz sofort **zu vermieten.** Näheres **Steinweg 30,** Bäckerei.

**Schöner Lagerkeller** zu vermieten **Geiststraße 24.**

Schöner großer **Laden** mit oder ohne Wohnung z. 1. April zu vm. Geiststr. 24.

**Laden** mit Wohnung sofort zu vermiet. **Mansfelderstraße 42,** gegenüber der Hettstedter Bahn.

**Part.-Räume,** Stadtmitte, pass. f. Wein-Restaur. od. Speise-Wirtschaft, 1/4. z. vm. Off. u. **B. 1942** Exped. d. Ztg. erbeten.

**Brüderstraße 7**
**schöne trockene Keller**
sofort zu vermieten. Näheres durch Herrn **Nötzel.**

**Gastwirtschaft**
in Halle a. S., nachweislich sehr flott geh., jährlich 160 Hltr. Bier, 1200 Ltr. Schnaps, 350 Ltr. Absr. 25 Mille Cigarren und Cigaretten, 1000 Gläser, 1000 Blonde, 1500 Flaschen Lagerbier 2c. für 1000 Mk. jährliche Pacht **zu verpachten.** Zur Uebernahme genügen 2000 Mk. Näheres **Adolf Richter,** Halle, Gr. Ulrichstr. 7.

## Mietgesuche.

**Restaurants, Gasthöfe, Hotels 2c.** zu pachten und zu kaufen gesucht. **Arthur Ritzer,** Halle (Saale), Steinweg 4.

Einfach möbl. **Zimmer** mit voll. Pension für 50 Mark monatlich **gesucht.** Offerten unter **L. 1951** an die Exped. ds. Blattes.

Leere **Stube** gesucht. Off. unt. **H. 1928** an die Zil. d. Gen.-Anz. Giebichenst. Trifstr. 24.

Hausmannswohnung zum 1. Febr. ges. Off. unter **K. 1930** an die Exp. ds. Blatt.

Junge kinderlose Leute suchen zum 1. 4. **Wohnung,** Prs. 50 Tlr., im Südviertel. Off. unter **M. 1912** an die Exped. ds. Bl.

Suche zum 1. 2. in der Nähe vom Röderberg klein **möbl. Zimmer.** Offerten mit Preisangabe unter **G. 1907** an die Exped.

Aekt. ruh. Leute such. Hausmannswohn. od. St., K. u. K., Preis 40—50 Tlr., z. 1. 4. 04. Off. unter **G. 1927** an die Exp.

Suche einen **Keller** mit Wohnung. Off. unter **O. L. hauptpostlagernd.**

Ruh. Leute mit 3 Kind. such. **Wohnung** im Südviert. per 1. 4. 04, 50—60 Taler. Off. unter **U. 1918** an die Exped. ds. Bl.

Eine geräumige **Wohnung,** besteh. aus 3—4 Zimmern, Kammer, Küche u. Zubeh., im Preise von 400—500 Mark, per 1/4. 04 **zu mieten gesucht.** Offerten mit Preisangabe unter **S. 1936** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Junge Dame sucht zum 1. 2. freundlich **möbl. Zimmer** im Preise v. 15—18 Mk. bei besseren Leuten, Nähe der Ulrichstr. Off. unter **O. 1934** an die Expedition d. Ztg.

**Kassenlokal,**
bestehend aus 2 Zimmern od. Laden, in der Nähe des Marktes gesucht. Offerten unter **F. 1946** Exped. d. Zeitung erbiten.

Zwei einz. Damen suchen 1/4. Wohnung, besteh. aus 4 heizb. Zim. m. Küche, Speisek. u. Zub. im Preise bis 500 Mk. Offert. u. **J. 1949** Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verheir. Stellmacher**
sucht eine Stellmacherei in Halle od. außerhalb zu pachten. Offerten unt. **A. 1941** Exped. d. Zeitung erbeten.

Oberlehrer sucht unweit Robert Franzstr. 1 od. 2 fr. **Zimmer,** w. mögl. m. Piano, volle Pension. Anspr. besch., gute Bedien. erforderl. Off. unt. **K. C.** postlag. Halle.

J. Ehepaar sucht sofort St., K., K., Nähe d. Marktes, in ruhigen anst. Hause für 36—40 Tlr. Zu erfragen Gustavstr. 2, I. r.

Gesucht gut **möbliertes Zimmer** in sehr ruhiger Gegend. Offert. unt. **D. 1944** an die Exped. ds. Blattes.

**Wohnung** bis 60 Tlr., zum 1. 4. ges. (Halle-Nord). Offeten unter **M. 1952** an die Expedition dieses Blattes.

## Diverse.

**Pensionat Fritzsche, Halle S.**
Unsere seit 30 Jahren bestehende Pension verlegen wir am 1. April in günstig gelegene Villa mit Garten und nehmen nur noch eine beschränkte Anzahl j. M. auf. Diese werden wissenschaftlich, gesellig und wirtschaftlich ausgebildet bei treuer liebevoll. Pflege. Anmeld. erbeten **Torstr. 54.**

**Auf Teilzahlung**
wird sowohl **fertige Herren-Garderobe** als **nach Maß** gegen geringe Anzahlung an solide Herren abgegeben.
**R. Podolski,** Schneidermstr., Geiststr. 21.

**Kindermilch,** garantiert von Kühen, welche nur **Natur- und Trockenfutter** erhalten, gibt ab pr. Liter 20 Pig. frei Haus **Rittergut Lucis** bei Neußen.
**C. Rackwitz.**

Bestell. werd. **Weidenplan 27** Lab. erb.

**Witwe,** 36 Jahr, 1 Kind, mit eleganter Wirtschaft, möchte sich mit gebild. Mann in sicherer Lebensstellung wieder verheiraten. Offerten mit Angabe der Verhältnisse, möglichst mit Bild, bitte an die Exped. d. Bl. unter **F. 1906** einzusenden. Anonym unberücksichtigt. Diskretion zugesichert. Vermittler verbeten!

**Räumuhren**
mit Verschluß oder offenen Wagen werden nach **hier** und auswärts angenommen.
**Alb. Ackermann,** Mühlberg 10 u. Gr. Schloßgasse 5.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040113039/fragment/page=0002